

# Feststellung der arischen Abstammung

für

## 1. Antragsteller:

a) Geschlechts- und Vorname . . . . . (bei Frauen auch Mädchenname)	R i n k , <u>Irma</u> Emilie
b) Geburtstag . . . . .	30. Sept. 1923
c) Geburtsort . . . . .	Markgröningen
d) Stand und Beruf . . . . .	Kontoristin
e) Wohnort (Stadtteil und Straße) . . . . .	Markgröningen
f) Konfession (auch frühere Konfession) . . . . .	evang.
g) Familienstand (verh., verm., gesch., led.) . . . . .	led.
h) Vor- und Geschlechtsname (Geburtsname) des Ehegatten	
i) Geburtstag und -ort des Ehegatten . . . . .	geb. am . . . . . in . . . . .
k) Konfession (auch frühere Konfession) . . . . .	
l) Eheschließung . . . . .	am . . . . . in . . . . .

Das  
**Standesamt** — ..... (**Stadt-**)**Pfarramt**  
in .....

bitte ich um Ausfertigung der umstehenden Urkunde über meine Abstammung. Meine Personalien sind aus dem vorstehenden Vordruck ersichtlich. Für den Fall, daß die Urkunde von dort aus nicht vollständig ausgefertigt werden kann, bitte ich um gefl. Angabe des nächstzuständigen Amtes.

Etwa entstehende Gebühren und Postkosten bitte ich durch Nachnahme zu erheben.

....., den ..... 19.....

t. ....

## Antwort:

Dem Antragsteller nach Ausfertigung, soweit von hier aus möglich, zurückgereicht.

Die weiteren Angaben können bei dem Standesamt —  
..... (**Stadt-**)**Pfarramt** — in .....  
..... erhoben werden.

Die Gebühren mit ..... *R.M.* ..... *Rpf.* und ..... *Rpf.*  
Postkosten werden durch Nachnahme erhoben.

....., den ..... 19.....

**Standesamt:** ..... (**Stadt-**)**Pfarramt:** .....

**Der Vordruck ist soweit möglich vom Gesuchsteller mit Tinte auszufüllen.**

Ist die arische Abstammung auf weiter zurückliegende Geschlechter als die Großeltern (z. B. auf die Ur- oder Ururgroßeltern) wie beim Erbhofgesetz auszudehnen, so ist der Vordruck St.A. Nr. 93 zu verwenden.

\*) Die Gebühr beträgt für jeden Fall der Beurkundung 60 *Rpf.* (§ 581 D.V.)

# Ämtliche Angaben

(Auszufertigen von dem Standesamt bzw. (Stadt-)Pfarramt

## Vaterseite:

### A. Eltern:

### 2. Vater:

Geschlechts- und Vorname . . . . . R i n k , Josef Emil  
Stand und Beruf . . . . . Kernmacher  
Wohnort (Stadtteil und Straße) . . . . . Markgröningen  
Geburtsort, -tag, -monat und -jahr . . . . . Nagold, 7. Dezember 1893  
Sterbeort, -tag, -monat und -jahr . . . . . lebt  
Konfession (auch frühere Konfession) . . . . . evang.  
Eheschließung . . . . . in Markgröningen am 15. Februar 1923

### B. Großeltern:

### 4. Großvater:

Geschlechts- und Vorname . . . . . R i n k , Anton  
Stand und Beruf . . . . . Steinhauer  
Wohnort . . . . . Markgröningen  
Geburtsort, -tag, -monat und -jahr . . . . . Wiesenstiege, 11. Juni 1862  
(wenn bekannt)  
Sterbeort, -tag, -monat und -jahr . . . . . Markgröningen, 8. März 1901  
(wenn bekannt)  
Konfession (auch frühere Konfession) . . . . . kath.  
Eheschließung . . . . . in Hochdorf am 26. Nov. 1891

### 5. Großmutter:

Geschlechts- und Vorname . . . . . V o g t , Elisabethe  
Stand und Beruf . . . . .  
Wohnort . . . . . Markgröningen  
Geburtsort, -tag, -monat und -jahr . . . . . Hochdorf, 28. Juli 1860  
(wenn bekannt)  
Sterbeort, -tag, -monat und -jahr . . . . . Markgröningen, 26. März 1934  
(wenn bekannt)  
Konfession (auch frühere Konfession) . . . . . evang.

# über die Abstammung

(des Wohnorts, des Geburtsorts oder des Heimatorts.)

## Mutterseite:

### 3. Mutter:

K o h l e r , Emma Lina

Markgröningen

Asperg, 13. Mai 1901

lebt

evang.

s. Ziff. 2

### 6. Großvater:

K o h l e r , Karl Heinrich

Schuhfabrikarbeiter

Markgröningen

Ludwigsburg, 2. Juni 1877

Markgröningen, 24. Juli 1937

evang.

in Markgröningen am 1. Juli 1899

### 7. Großmutter:

S i e g e r , Marie Wilhelmine

Markgröningen

Markgröningen, 8. Okt. 1875

Markgröningen, 4. Juli 1940

evang.

## Beurkundungen:

Zur Beurkundung von Nr. 1 - 7 auf Grund  
Fam.Reg.

Markgröningen, den 14. Jan. 1944.

Geb. 60 Rpf.  
Verz. Nr. 427

Standesamt:

*Winn*



Das

Standesamt — ..... (Stadt-)Pfarramt

in .....

bitte ich um weitere Ergänzung der umstehenden Urkunde über meine Abstammung. Für den Fall, daß die Urkunde von dort aus ebenfalls nicht vollständig ausgefertigt werden kann, bitte ich um gefl. Angabe des nächstzuständigen Amtes.

Etwa entstehende Gebühren und Postkosten bitte ich durch Nachnahme zu erheben.\*)

....., den ..... 19.....

t. ....

Antwort:

Dem Antragsteller nach Ausfertigung, soweit von hier aus möglich, zurückgereicht.

Die weiteren Angaben können bei dem Standesamt — ..... (Stadt-)Pfarramt — in ..... erhoben werden.

Die Gebühren mit ..... *R.M.* ..... *Pf.* und ..... *Pf.* Postkosten werden durch Nachnahme erhoben.

....., den ..... 19.....

Standesamt: ..... (Stadt-)Pfarramt:

\*) Die Gebühr beträgt für jeden Fall der Beurkundung 60 *Pf.* (§ 581 D.N.)

### Gebührenfreiheit

gemäß des Runderlasses des Rufr. Ministers des Innern vom 4. März 1935 wird beantragt, weil die Angaben benötigt werden \*)

zur Erlangung eines Ehestandsdarlehens.

zur Erlangung einer Beamtenstelle als Versorgungsanwärter. <sup>1)</sup>

zur Durchführung des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums als Beamter — Angestellter — Arbeiter — im öffentlichen Dienst — bei der Reichsbank — Reichsbahn — als Wehrmachtangehöriger. <sup>2)</sup> wegen Unvermögens. <sup>3)</sup>

zur Gewährung von Kinderbeihilfen an kinderreiche Familien.

....., den ..... 19.....

.....  
(Bezeichnung der Behörde oder Dienststelle)

.....  
(Unterschrift)

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

1) Hier genügt Angabe der Behörde, die den Versorgungsschein ausgestellt hat, mit Aktenzeichen.

2) Nur noch bei Vorlage einer besonderen Bescheinigung der oberen Aufsichtsbehörde (Dienstbehörde), daß es sich um die nachträgliche, nicht durch eine Bewerbung veranlaßte Durchführung des B.G. für eine vor dem 1. Juli 1933 angestellte Person handelt.

3) Die Bescheinigung hierüber ist von der den Nachweis anfordernden Behörde (Dienststelle), evtl. von der Gemeindebehörde, hier oben oder auf einem besonderen Blatt auszustellen. Erwerbslose, Wohlfahrtsempfänger, Sozialrentner gelten bei Nachweis dieser Eigenschaft als unvermögend.